



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Katharina Schulze, Johannes Becher, Dr. Markus Büchler, Ludwig Hartmann, Claudia Köhler, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Patrick Friedl, Barbara Fuchs, Mia Goller, Christian Hierneis, Paul Knoblach, Ursula Sowa, Martin Stümpfig, Laura Weber** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Drs. 19/7206, 19/7993

Bericht zum Staatsstraßenausbauplan

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag und im zuständigen Ausschuss über die Fortentwicklung des Staatsstraßenausbauplans zu berichten. Der Bericht soll im Besonderen auf folgende Fragen eingehen:

1. Welche Aus- und Neubauprojekte an bayerischen Staatsstraßen werden neu bewertet und mit welchem Ergebnis wurden sie bewertet (bitte projektbezogene Information zu dem Ergebnis der vorgenommenen Bewertung inkl. der ermittelten Punktezahl)?
2. Welche Aus- und Neubauprojekte an bayerischen Staatsstraßen sind gegenüber dem 7. Ausbauplan von 2011 hinzugekommen und in welchem Status befinden sie sich jeweils?
3. Welche Aus- und Neubauprojekte an bayerischen Staatsstraßen aus dem alten Plan von 2011 werden fortgeführt?
4. Welche Aus- und Neubauprojekte an bayerischen Staatsstraßen aus dem 7. Ausbauplan von 2011 wurden verworfen oder in Verlauf oder Dimensionierung maßgeblich verändert?
5. Welche Priorisierung erhalten die einzelnen Projekte?
6. Wann und in welcher Form werden die Ergebnisse der Überarbeitung des 7. Ausbauplans gesamtheitlich veröffentlicht? Ist weiterhin eine Veröffentlichung der Projektportfolios in einem Informationssystem im Internet mit einem digitalen Beteiligungstool geplant (vgl. Drs. 18/30081, Antwort auf Frage 4)?
7. Wie wurden Politik, Verbände und Öffentlichkeit in die Überarbeitung einbezogen?
8. Mit welchen Kosten ist bei einer Realisierung der Aus- und Neubauprojekte des überarbeiteten Staatsstraßenausbauplans zum gegenwärtigen Preisstand zu rechnen?

Die Präsidentin

I.V.

Tobias Reiß

I. Vizepräsident